

# Ein unvergessliches Wochenende

**Sissach** | Die Jugendmusik Regio Sissach am European Youth Music Festival in Luxemburg

Nach langem Warten und voller Vorfreude ging es am Mittwoch, dem 25. Mai, los. Die Jugendmusik Regio Sissach fuhr nach Luxemburg an das «European Youth Music Festival: Remix 22». Nach einer ruhigen Fahrt über Frankreich kamen wir in der Jugendherberge in Larochette an, in der wir alle drei Nächte unserer Reise verbrachten. Sobald wir unsere Zimmer eingerichtet hatten, spazierten wir ins Dorf und suchten nach einem Restaurant. Es gab leckere Pizzen.

Am nächsten Tag machten wir eine Velotour rund um den See von Echternach und besuchten danach die Stadt. Wir genossen die Aussicht auf den See, bis es nach Esch-sur-Alzette weiterging. Dort fühlten wir uns von Anfang an willkommen und das Gefühl eines Festivals kam auf. Zuerst bezogen wir einen Lunch, sowie ein Festival-T-Shirt. Anschliessend suchten wir das Maison des Arts et des Etudiants, wo wir das erste Konzert spielten. Wir hatten Zeit, anderen Gruppen zuzuhören. In unserem Konzertprogramm befinden sich viele verschiedene Arrangements: «Superstition», «Runaway Baby», «Rock You Like a Hurricane», «Pirates of the Caribbean», «Lion King» und «Abba on Broadway». Am Abend wurde das Festival mit einer Eröffnungs-



Die Aktiven der Jugendmusik Regio Sissach haben ihre Zeit am Musikfestival in Luxemburg genossen.

Bild zvg

zeremonie ins Leben gerufen. Es begrüßten uns viele wichtige Leute, die mit Musik zu tun haben. Das Sinfonieorchester von Luxemburg, begleitet von Jugendlichen, spielte einige Stü-

cke. Die Zeremonie entsprach nicht ganz unseren Vorstellungen. Deshalb gingen wir nach draussen zu einem grossen Platz, auf dem sich Musiker aus ganz Europa befanden. Dort war

die Stimmung besser. Es wurde gesungen, getanzt und gelacht.

Am Freitag besuchten wir die Stadt Luxemburg. Während einer Stadtführung lernten wir viel über die

Stadt und das ganze Land. Haben Sie gewusst, dass hier die öffentlichen Verkehrsmittel gratis sind? Oder dass ab diesem Herbst die Jugendmusikschulen im ganzen Land gratis unterrichten?

Nachmittags spielten wir in Käerjeng unser zweites Konzert. Hier rockten wir die Bühne vor begeistertem Publikum. Danach ging unsere gute Laune weiter und wir tanzten vor der Halle. Auch in der Jugendherberge feierten wir zusammen unser gelungenes Wochenende.

Am letzten Tag packten wir unsere Sachen und machten uns auf den Weg nach Sanem. In diesem Dorf fand unser letzter Auftritt statt. Leider waren wir die letzte Gruppe, die spielte. Dadurch hatten wir wenige Zuhörer. Doch auch dieses Publikum schaffte es, uns aufzuheitern. Kurz nach dem Konzert begaben wir uns auf den Weg nach Hause.

Ein erfolgreicher und unvergesslicher Ausflug dank unseres einzigartigen Dirigententeams Olivier Koerper, Simon Kissling und Adriano de Iori sowie dank unseres Präsidenten, Urs Oberli, der den Anlass organisiert hat.

Melina Senn und Carmen Stauffenegger,  
Jugendmusik Regio Sissach